

Sei stolz auf Deinen
Impact

Die Freiheit, eigene
Ideen zu entwickeln

Unsere
Mitarbeitenden

Grenzübergreifende
Zusammenarbeit

Informeller und
lockerer Teamgeist

Zufriedenheit am
Arbeitsplatz fördern

YOUR IMPACT

IN DEINER TÄTIGKEIT BEI PAKI

Teil von
etwas Großem

Ein positiver Beitrag
zu einer besseren Welt

World Class
Workplace

Mitarbeitende zu Bedarf
und Leistungen miteinbeziehen



Inhalt

Mehr über PAKi: Unsere Welt der Ladungsträger	Seite 4
Täglicher Impact: Ein Tag bei PAKi	Seite 8
Beruflicher Impact: Mitarbeitergeschichten	Seite 14
Das bieten wir an: Impact	Seite 18
Arbeitsklima: Teamgeist	Seite 20
Deine zukünftigen Kolleginnen und Kollegen: Gemeinschaft	Seite 26
Nachhaltigkeits-Impact: Fakten und Zahlen	Seite 32
Über die Faber Group: Teil von etwas Großem	Seite 34
Europaweit: Wachstumschancen	Seite 38
Hole das Beste aus Dir heraus: Wachse über Dich hinaus	Seite 40
Unser World Class Workplace:	
Unsere Mitarbeitenden sind uns wichtig	Seite 44

Impressum und Haftungsausschluss

© 2023 PAKi
Thüngenfeld 1
58256 Ennepetal
Deutschland
info@paki-logistics.com

REDAKTION & TEXT: Faber Group,
PAKi und We're someone
DESIGN: We're someone
FOTOS: Sven Siebel, Faber Group

Die Inhalte dieses Magazins wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Rechte können jedoch nicht geltend gemacht werden.



Welchen Impact möchtest Du erzielen?

Unsere Welt der Ladungs- träger

Hast Du Dich im
Supermarkt schon
mal gefragt, wie
all diese Produkte
dorthin gelangen?



Wir sind PAKi Logistics, der Anbieter für das Open-Pool-Management, die Lieferung und Verlagerung von standardisierten Europaletten und Containern. Mit unseren digitalen Dienstleistungen und unserem europäischen Netzwerk aus über 10.000 Partnern organisieren wir den europaweiten Austausch von Ladungsträgern wie Paletten und Boxen für unsere Kunden aus Industrie, Handel und Logistik.

PAKi Logistics wurde 1974 von einer Gruppe Logistikexperten gegründet, die das Potenzial austauschbarer Ladungsträger erkannten und deren Einsatz seitdem aktiv fördern. 2012 wurde PAKi Mitglied der Faber Group und zeichnet sich durch digitale Innovation aus. PAKi bietet verschiedene standardisierte Ladungsträger zur Miete oder zum Kauf an. Dazu gehören Paletten wie die Europalette, die Düsseldorfer Palette und die H1-Hygienepalette sowie Boxen wie die Gitterbox, die E2-Fleischkiste und die platzsparende Euro-Klappbox.

Ladungsträgermanagement

Effizienz und Nachhaltigkeit haben bei uns oberste Priorität. Mit unseren digitalen Tools, wie etwa dem e-Voucher, der Drop-and-Drive-App und unserem Portal vereinfachen wir das Management von Ladungsträgern für Kunden wie Lidl, Zalando, Tenneco, DHL und vielen anderen Firmen. Mit unserem europäischen Netzwerk

aus mehr als 10.000 Partnern organisieren wir den Austausch von Ladungsträgern und sorgen dafür, dass die richtigen Mengen stets zur richtigen Zeit an den richtigen Ort geliefert werden. Auf diese Weise sorgen wir für einen reibungs- und lückenlosen Ablauf und stellen sicher, dass beispielsweise in der Lebensmittelindustrie genügend Paletten verfügbar sind, um die Verbraucher täglich mit Lebensmitteln zu versorgen.

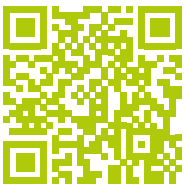
Einfache Zuweisung

Der PAKi e-Voucher, unser „digitaler Palettenschein“, macht den Austausch von Ladungsträgern wie Paletten und Boxen noch effizienter – sowohl im Büro als auch an der Rampe. Dank der sicheren und einfachen Zuweisung gehen Palettenbons nicht mehr verloren und die Verarbeitung erfolgt in Echtzeit. Das PAKi-Portal ermöglicht Herstellern, Logistikfirmen und Einzelhändlern rund um die Uhr den kompletten Überblick über ihren Kontostand,

Reduziere den CO₂-Fußabdruck der gesamten Lieferkette

ihre Verträge und Rechnungen. Das sorgt für hohe Transparenz und Zuverlässigkeit. Und nicht zuletzt gibt es auch noch die Drop-und-Drive-App, die bei kleinen Mengen die Palettenabgabe anhand eines papierlosen Pooling-Prozesses vereinfacht. Das ist nicht nur perfekt für Transportunternehmen und Anbieter von Logistikdienstleistungen, sondern auch für Hersteller und Einzelhändler mit eigenem Fuhrpark, da die App alle PAKi-Spots entlang der Route anzeigt und damit eine einfache und schnelle Bearbeitung ermöglicht.

PAKi organisiert den Austausch von Ladungsträgern für Kunden in der Industrie, im Einzelhandel und in der Logistik. Scanne den QR-Code, um mehr zu erfahren.



Beitrag zur Nachhaltigkeit

Mit Hilfe dieser Innovationen steigern wir nicht nur unsere Transparenz und Effizienz, sondern leisten auch einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit, da wir Alternativen ohne Papier nutzen. Doch das ist nicht unser einziger Beitrag zur Nachhaltigkeit und den Nachhaltigkeitszielen unserer Kunden. Der offene Pool standardisierter Ladungsträger wie Europaletten und Gitterboxen bietet viele Vorteile: Ladungsträger können europaweit ausgetauscht und flexibel und kostengünstig organisiert werden. Das vereinfacht die logistischen Abläufe in den Lieferketten von Industrie-, Einzelhandels- und Logistikdienstleistern erheblich und

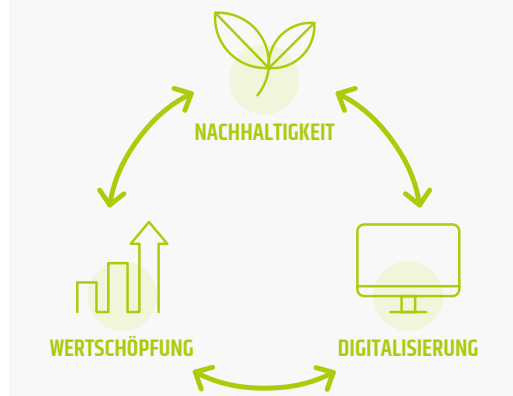
reduziert den CO₂-Fußabdruck der gesamten Lieferkette. Das bewährte offene Pool-System spart allen Beteiligten Zeit, erhöht die Effizienz und ist umweltfreundlich. Teure Leerfahrten und das zeitraubende Umladen von Waren werden vermieden. Auf diese Weise reduzieren unsere Kunden und wir bei PAKi den Ressourcenverbrauch von Lieferketten. Und nicht zuletzt werden Ladungsträger in lizenzierten Produktions- und Reparatureinrichtungen nach strengen Qualitätsvorgaben bewertet, um einen nahtlosen Materialfluss für die vielen verschiedenen Qualitätsanforderungen am Markt zu gewährleisten.

Arbeite in einem wachsenden, modernen und nachhaltigen Unternehmen

Die Kreislaufwirtschaft des Paletten-Poolings

Je mehr Verbraucher dabei mitwirken, desto nachhaltiger und effizienter wird das System. Mit uns als Partner können Kunden ihren Bedarf an Paletten und Boxen in der erforderlichen Qualität europaweit beziehen und wieder abgeben, wenn sie sie nicht mehr benötigen. Die Kreislaufwirtschaft des Paletten-Poolings, das nachhaltige Prinzip des Tauschens, die Wiederverwendbarkeit der Ladungsträger, nachhaltige Materialien und eine zertifizierte Gruppe belegen ebenfalls die Nachhaltigkeit des Poolings. Mit diesem Ansatz können wir unsere Geschäftsstrategie optimal auf das grüne Dreieck („Green Triangle“) ausrichten, das für Digitalisierung, Nachhaltigkeit und Wertschöpfung steht.

GESCHÄFTSSTRATEGIE FABER GROUP



Deine Tätigkeit bei PAKi

Ob unsere PAKi-Lounge in Ennepetal in Deutschland, unsere umfangreichen Ladungsträger-Kapazitäten in Frankreich oder das lokale Support-Team in Italien – bei PAKi erwartet Dich ein freundliches, hilfsbereites Team von Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam hervorragende Leistungen erzielen. PAKi vereint das Beste aus beiden Welten: lokal im Sinne einer herzlichen und informellen Kultur und international dank des größeren europäischen Umfeldes und den Kontakten mit Kolleginnen und Kollegen auf internationaler Ebene. In einem Unternehmen, das sich im Wandel befindet, können Mitarbeitende einen entscheidenden Beitrag leisten und zur weiteren Entwicklung beitragen.





Als erstes wird Dir die freundliche Atmosphäre auffallen



Um 8:30 Uhr ist Hochbetrieb an der Kaffeemaschine: der perfekte Moment, um Neuigkeiten zu erfahren. Zum Beispiel die neuesten EU-Vorschriften zur Reduzierung von CO₂-Emissionen oder auch den neusten Beitrag auf LinkedIn. Ganz egal, unser Kaffee schmeckt fantastisch, ebenso wie unser Tee.

Los geht es mit einem Team-Meeting auf der Dachterrasse. Warum nicht das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden?





Transport standardisierter austauschbarer Paletten für Kunden in ganz Europa, um ihren spezifischen Ladungsträgerbedarf zu erfüllen *und* Abfall zu reduzieren.



Bei einem Update zu finanziellen Herausforderungen versorgen wir nicht nur unseren Kopf. „Lunchen & Lernen“ im Büro.



Intelligente neue Lösungen zur Abfallreduzierung in Lieferketten zu entwickeln, ist nicht immer einfach. Aber wenn es klappt, ist das ein großartiges Gefühl.

Nur eine Marke von vielen,
die darauf vertrauen, dass
unsere Mitarbeitenden
für einen unkomplizierten
Ladungsträgerfluss sorgen.



„Du musst
Gitterboxen in
Madrid abliefern
und neue in
München
anfordern?“
Unser Customer
Service-Team
und unsere
Transportplaner
lieben die
Herausforderung
eines
internationalen
Austausches.



Wir blicken über
unsere Jobs hinaus
und zögern nicht, die
Initiative zu ergreifen

Digitalisierung ist die Zukunft. Datengesteuerte Prozessoptimierung ermöglicht uns die maximale Wirkung



Zusammenarbeit
bedeutet für
uns, dass wir
uns gegenseitig
helfen und
Probleme
gemeinsam
angehen.



Brainstorming guter
Ideen im Kollegenkreis,
um die Effizienz und
Nachhaltigkeit unserer
Kunden zu steigern.



Pizzapause! Wir nehmen uns
auch mal Zeit für ungezwungene
Treffen und kleine Events.



**Frédéric
Marenbach ist
Marketing und
Communications
Manager bei
PAKi Logistics.
Er ist seit
Februar 2020
bei PAKi.**

„Aus meinen Ideen etwas Größeres machen“

Um Dich in Deinem Job wirklich wohlfühlen, ist es unserer Meinung nach essenziell, Dir Deiner Wirkung bewusst zu sein. Weil alles erst dann Sinn macht, wenn wir die tatsächlichen Auswirkungen unserer Arbeit wahrnehmen.

Frédéric Marenbach, PAKi
Marketing und Communications Manager

„Aufzeigen, wie wichtig und relevant unser Unternehmen ist“

Aufzuzeigen, wie wichtig und relevant PAKis Aktivitäten sind, ist Frédéric's Hauptaufgabe. Sein Nebenjob als PAKis Nachhaltigkeitsbeauftragter ermöglicht es ihm, dieses Anliegen zu unterstützen.

Wie kam es dazu, dass Du bei PAKi angefangen hast, und warum hast Du Dich für diesen Job/dieses Unternehmen entschieden?

„2020 sah ich mich nach einer neuen Herausforderung um und wollte mich beruflich weiterentwickeln. Ein Headhunter bot mir die interessante Stelle des Marketing und Communications Managers bei PAKi an und ich habe dann den üblichen Bewerbungsprozess mitgemacht. In meiner neuen Stelle war ich für den Neuaufbau der Abteilung „Marketing und Communications“ verantwortlich. Es war mir wirklich wichtig, einen modernen und kundenorientierten Marketingansatz zu entwickeln und hervorzuheben, wie wichtig Ladungsträger sind – vor allem das nachhaltige und auf dem Kreislaufprinzip basierende System des offenen Poolings.“

Bei Deinem Job geht es mit Sicherheit um mehr als „nur Paletten“ ... Kannst Du uns etwas mehr über Deine Tätigkeit erzählen?

„Natürlich geht es in meinem Job nicht „nur um Paletten“. In meiner Rolle als Marketing und Communications Manager leite ich bei PAKi das Marketing und Communications Team. Ich entwerfe Strategien und Konzepte oder plane und koordiniere alle Kommunikationsmaßnahmen – intern und extern. Zu meinen Aufgaben gehört auch die Entwicklung und Umsetzung – gemeinsam mit meinem Team und HR – des Employer Brandings für PAKi, das eng mit dem der Faber Group verknüpft ist. Außerdem bin ich auch verantwortlich für unsere Online-Kanäle, z. B. unsere Website und Social-Media-Kanäle, nationale und internationale Fachmessen und für alle allgemeinen Marketingmaterialien.“

Wie schafft das einen Mehrwert für die Lieferkette/das Geschäft des Kunden?

„Wenn niemand weiß, was Du tust, kannst Du noch so gut sein, aber Du wirst scheitern. Eines meiner Hauptziele bestand darin, PAKi als das nachhaltige, digitale und zukunftsorientierte Unternehmen darzustellen, das es heute ist. Wir wollten das langweilige, altmodische Image eines Palettenpoolers loswerden und aufzeigen, wie wichtig und relevant unser Geschäft und vor allem unsere Aktivitäten für den Markt und unsere Kunden sind. Und dazu benötigt man ein gutes Marketing in Bezug auf die Strategie, das Konzept und die Ausführung.“

„Ich bin auch Nachhaltigkeitsbeauftragter“

Und wie trägt das zur Nachhaltigkeit bei?

„Ich bin tatsächlich nicht nur Marketing und Communications Manager bei PAKi. Ich bin auch der Nachhaltigkeitsbeauftragte. Das bedeutet, dass ich die erste Anlaufstelle bei PAKi für Nachhaltigkeitsideen, -konzepte und -aktivitäten bin. Und als Nachhaltigkeitsbeauftragter stehe ich auch in engem Kontakt mit dem Nachhaltigkeits-Manager der Faber Group. Außerdem sind alle Nachhaltigkeitsaktivitäten mit der Nachhaltigkeitsstrategie der Muttergesellschaft abgestimmt. Es geht also nicht nur um PAKis Nachhaltigkeitsziele: alle unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten machen sich auch für die Faber Group bezahlt.“



„Die Faber Group ist immer daran interessiert, Mitarbeitende weiterzuentwickeln“

strategischer Einkauf, IT und Operations tätig. Innerhalb der Faber Group arbeite ich hauptsächlich mit dem Marketingausschuss und den Nachhaltigkeitsbeauftragten zusammen. In beiden Ausschüssen treffen wir uns regelmäßig, um bewährte Verfahren und Ideen auszutauschen oder auch unsere Aktivitäten in den relevanten Bereichen abzustimmen.“

Die Faber Group ist wachsendes Unternehmen, offen für Initiativen und Wandel. Auf welche Weise schafft das Gelegenheiten für persönliche Weiterentwicklung, Lernen, Wachstum?

„Die Faber Group ist immer daran interessiert, dass sich ihre Mitarbeitenden weiterentwickeln. Sie können viele verschiedene Schulungsmöglichkeiten nutzen, von einfachen Bildungsangeboten wie Sprachkursen bis hin zur Unterstützung von Mitarbeitenden, die einen Hochschulabschluss erwerben wollen – und alles, was dazwischen liegt. Und wird das mit der Weiterentwicklung Deiner sozialen Kompetenz oder Soft Skills kombiniert, kann aus Dir genau die professionelle Person werden, die Du schon immer sein wolltest – Du wirst gefördert und auf Deinem Werdegang von PAKi und der Faber Group unterstützt. Das kann eine Rolle bei PAKi oder in einem anderen Unternehmen der Gruppe sein.“

Was gefällt Dir an Deinem Job am besten?

„Ich schätze wirklich die Flexibilität, in meiner Rolle zu tun, was ich will und was ich für richtig halte. Ich bin froh, in einem Unternehmen tätig zu sein, das zukunftsorientiert ist und Vertrauen in mich und das, was ich tue und schaffe, hat. Ich genieße die Freiheit, neue Konzepte zu testen, neue Strategien zu entwerfen und meine persönlichen Ideen zu etwas Größerem zu entwickeln.“

Mit wem arbeitest Du zusammen, mit anderen in Deinem Bereich oder international innerhalb der Gruppe?

„Ich mache beides. Als Marketing und Communications Manager habe ich die Gelegenheit, mit vielen verschiedenen Abteilungen zusammenzuarbeiten. Bei PAKi arbeite ich natürlich vorwiegend mit dem „Marketing und Communications“-Team zusammen, aber auch mit HR für interne Kommunikation und Employer Branding. Dazu auch mit dem Vertrieb, um die erforderlichen Marketingmaterialien für deren Kundenansprache zu erarbeiten und bereitzustellen. Aber ich bin auch in den Bereichen Controlling,

Und was trägst Du Deiner Meinung nach zur Entwicklung des Unternehmens und des Geschäfts bei?

„Ich weiß, dass jeder noch so kleine Beitrag PAKi und die Faber Group einen Schritt weiterbringt, und das bedeutet, einen Schritt weiter in Richtung der zukunftsorientierten Aktivitäten der Gruppe.“

„Ich genieße die Freiheit, meine persönlichen Ideen in etwas Größeres umzusetzen.“

Du gibst Dein Bestes und wir werden es Dir gleichtun

Bei PAKi halten wir Ausschau nach Mitarbeitenden, die sich weiterentwickeln, über ihren Tellerrand hinausschauen und die Welt um sich herum sinnvoll beeinflussen wollen. Im Gegenzug kannst Du Dich darauf verlassen, dass wir es Dir gleichtun, wenn es darum geht, uns um unsere Mitarbeitenden zu kümmern und sie bei ihrem Wachstum und ihrer Entwicklung zu unterstützen.



Täglicher Impact – Arbeitsumfeld

Dein tägliches Arbeitsumfeld sollte es Dir ermöglichen, Dein Bestes zu geben, und gleichzeitig auch den Teamgeist fördern, um gemeinsam herausragende Leistungen zu erzielen.

- Angenehmes Arbeitsumfeld und moderne Ausstattung
- Möglichkeit hybriden Arbeitens und flexible Arbeitszeiten
- Der Umfang unserer Geschäftsaktivitäten bietet Dir jeden Tag die Möglichkeit, deine Kompetenzen zu erweitern
- Umfassendes Onboarding-Programm
- Und natürlich bleibt immer noch genug Zeit für Spaß während und nach der Arbeit



Beruflicher Impact – Karriere und persönliche Weiterentwicklung

Wir wollen ein Umfeld schaffen, in dem Du Dich ermutigt fühlst, Dich weiterzuentwickeln und Deine Kollegen ermutigen kannst, es Dir gleichzutun.

- Ein wachsendes Unternehmen, offen für Initiativen und Wandel
- Befähigender Umfang des Arbeitsfeldes
- Interessante Aufgaben in einem internationalen Umfeld, in dem Du wirklich zur Entwicklung beitragen kannst
- Gelegenheiten zur persönlichen Weiterentwicklung innerhalb des Unternehmens und international
- Lernprogramme



Nachhaltigkeits-Impact – ein Beitrag zur Welt

Unserer Meinung nach ist Nachhaltigkeit ein wesentliches Element der unternehmerischen Verantwortung. Deshalb ermutigen wir unsere Mitarbeitenden, wirklich etwas zu bewirken.

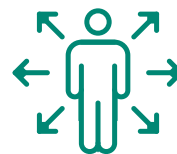
- Wir laufen nicht einfach dem Trend hinterher: wir sind ein leuchtendes Beispiel für ein nachhaltiges Unternehmen
- Dein Handeln trägt zur globalen Abfallreduzierung und Kreislaufwirtschaft bei und leistet einen Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks für eine nachhaltige Zukunft
- Möglichkeiten zur weiteren Entwicklung von Nachhaltigkeitszielen
- Unterstützung für Aktivitäten mit sozialer Verantwortung nach der Arbeit



Persönlicher Impact – Gehalt und Leistungen

Wir sind überzeugt, dass wir unseren Erfolg unseren Mitarbeitenden zu verdanken haben. Deshalb schätzen wir unsere Mitarbeitenden und wissen ihren Beitrag zu würdigen.

- Flexible Möglichkeiten zur Unterstützung der Work-Life-Balance
- Attraktives Gehalt und Zusatzleistungen
- Herausragende Leistungen werden bemerkt und anerkannt
- Dein Wohlbefinden ist uns wichtig, wir bieten Fitness- und Gesundheitsprogramme
- Wir unterstützen Deine kontinuierliche Entwicklung durch Lern- und Schulungsmöglichkeiten



Menschlicher Impact – Kultur und Diversität

Das Beste aus beiden Welten: Wir sind so groß, dass wir eine internationale Atmosphäre und Perspektiven bieten, und so klein, dass wir ein familiäres Arbeitsklima bewahren.

- Interkulturelles Arbeitsklima
- Familiäre Kultur und Wertschätzung von Unternehmergeist
- Die allgemeine Atmosphäre ist freundlich und entspannt, mit einer guten Energie
- Flache Organisationsstruktur, in der wir uns gegenseitig motivieren und Probleme gemeinsam lösen
- Feiern und Events mit lokalen und internationalen Kolleginnen und Kollegen

Ingrid, CEO
Faber Group

A portrait of Ingrid, CEO of Faber Group, smiling. She has short brown hair and is wearing a white patterned jacket over a light-colored shirt, a gold necklace, and a gold earring. The background is a dark, textured wall.

Informelle Kultur und lockerer Teamgeist

Anne Kramer- Münch,
CEO PAKi Logistics



Bei PAKi ist es unsere Ambition, einen positiven Beitrag für die Umwelt, für unsere Kunden und für die Ladungsträger-Branche zu leisten. Und dasselbe Verantwortungsbewusstsein bedeutet auch, dass wir uns um unsere Mitarbeitenden kümmern. Anne Kramer- Münch (CEO PAKi) und Ingrid Faber (Faber Group CEO) besprechen die Unternehmenskultur und nehmen dabei die Kernwerte als Ausgangspunkt: Care. Dare. Deliver.

CARE

Ermutige Zufriedenheit am Arbeitsplatz

Anne: „Ich denke, als Arbeitgeber können wir Zufriedenheit am Arbeitsplatz ermöglichen und ermutigen, solange die Grundlagen wie Atmosphäre, Kommunikation und Führungsstil stimmen. Wenn Du immer noch in einem altmodischen traditionellen Führungsstil feststeckst und Deinen Mitarbeitenden nur ein paar „Annehmlichkeiten“ anbietest, wird das auf lange Sicht nicht funktionieren. Unser Unternehmen ist sehr informell und bevorzugt einen lockeren Ansatz bei der Arbeit. Es geht nicht um Hierarchien, sondern immer um Fähigkeiten und Kenntnisse. Und das gefällt mir hier so gut.“

Kommunikation auf allen Ebenen

Anne: „Unsere Kultur basiert auf gegenseitigem Verständnis und Kommunikation auf Augenhöhe. Ich glaube, es ist wichtig, dass die Geschäftsleitung kommuniziert, was sie tut. Und warum sie es tut. Wir müssen unser Geschäftskonzept, KPIs sowie unsere Performance und Entscheidungsfindung erläutern. Und wir müssen mit gutem Beispiel vorangehen und Hierarchien aus Entscheidungsfindungsprozessen entfernen.“

Freiheit und Verantwortung

Ingrid: „Ich bin davon überzeugt, dass man Menschen Freiheit und Eigenverantwortung geben muss. Wir möchten, dass Mitarbeitende

„Ich möchte, dass Mitarbeitende sich frei fühlen, sich zu äußern, zu handeln und Fehler zu machen“

Ingrid Faber, CEO Faber Group

sich frei fühlen, sich zu äußern, zu handeln und Fehler zu machen. Wir bieten einen angenehmen Arbeitsplatz und eine positive Arbeitsatmosphäre, damit die Menschen sich bei uns wohlfühlen – von flexiblen Arbeitszeiten bis hin zum persönlichen Trainer oder Bootcamp und von einem modernen Büro bis hin zu Team-Events. Darüber hinaus ist meiner Meinung nach auch eine gesunde Work-Life-Balance ein wichtiger Aspekt von „Care“. Was die physische und mentale Gesundheit unserer Mitarbeitenden anbelangt, sind wir serviceorientiert und bieten die größtmögliche Unterstützung.“

Impact in beeindruckendem Umfang

Anne: „Nachhaltigkeit im Unternehmen in den Mittelpunkt zu stellen, ist eine wesentliche „Caring-Ressource“ unseres

„Wir stellen Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt des Unternehmens“

Anne Kramer- Münch, CEO PAKi Logistics

Unternehmens. Das mag für die Mitarbeitenden nicht immer erkennbar sein, doch wir bewirken wirklich etwas in einem beeindruckenden Ausmaß – unser Impact. Was die Mitarbeitenden tagtäglich tun, spielt im großen Ganzen, im größeren Rahmen wirklich eine wichtige Rolle. Eher sichtbar auf einer niedrigeren Ebene, haben wir einige nachhaltige Maßnahmen umgesetzt, die für alle offensichtlich sind: Solarzellen auf dem Dach, 14 Ladestationen direkt vor der Tür, Elektroautos usw.“

Wir können einen echten Beitrag leisten

Ingrid: „Wir sind uns alle einig, dass Nachhaltigkeit eine unserer Prioritäten ist. Wir stellen Nachhaltigkeit über die kurzfristige Gewinnmaximierung. Für mich persönlich ist Nachhaltigkeit sehr wichtig. Ich engagiere mich zum Beispiel für die Wälder in Europa und bin der Meinung, dass die Waldfläche der EU auf der politischen Agenda viel zu weit unten steht. Ich finde es wirklich schockierend, dass der Klimawandel dazu geführt hat, dass es in deutschen Wäldern weniger Kiefern gibt, weil es einfach immer trockener wird. Von dieser Perspektive aus bin ich überzeugt, dass wir uns für einen guten Zweck einsetzen. Und das Beste ist – wir können sehen, dass unsere Entscheidungen etwas bewirken. Wir können einen echten Beitrag leisten.“

DARE**„Dare to go for it“ – Wage es**

Ingrid: „Wie ich schon vorher erwähnte: Mitarbeitenden Raum für Eigeninitiative zu lassen ist der wichtigste Faktor unserer Unternehmenskultur. Wir erklären Mitarbeitenden ihre Rolle und ihren Zweck und lassen sie selbst entscheiden, wie sie das innerhalb des Rahmenwerks erreichen. Manchmal führt das zu Lösungen, an die ich nicht gedacht hätte – dann lerne ich etwas Neues dazu. Und manchmal geht es schief – dann lernen Mitarbeitende etwas Neues dazu. Mir gefällt es, wenn Menschen Ideen haben, etwas wagen und über den nötigen Mut zur Weiterentwicklung und Verbesserung verfügen. Das war schon immer eine Stärke unseres Unternehmens und ist auch eine Stärke unserer Mitarbeitenden. Es bedeutet, dass man Mitarbeitenden Raum für Fehler lässt – natürlich im angemessenen Rahmen. Und sie dazu animiert, Mut zu zeigen. Wir verleihen einen „Dare-to-try“-Preis für Mitarbeitende, die für geschäftliche Verbesserungsvorschläge oder Ideen offen sind. Und das wird mit Begeisterung angenommen.“

„Wenn Mitarbeitende Entscheidungen treffen dürfen, werden sie wachsen“

Anne Kramer- Münch, CEO PAKi Logistics

Entscheidungsfindung auf unterster Ebene

Anne: „Wir ermutigen die Entscheidungsfindung auf unterster Ebene, damit die Mitarbeitenden handeln können. Ich denke, wenn Mitarbeitende Entscheidungen treffen dürfen, werden sie wachsen. Sie feiern dann sofort den Erfolg ihrer Entscheidung. Und lernen dann aber auch aus Misserfolgen oder Fehlern, die sich eventuell aus ihren Entscheidungen ergeben. Wir verfügen natürlich auch über Rahmenwerke, in denen die maximalen finanziellen Auswirkungen individueller Entscheidungen festgelegt sind, damit die Mitarbeitenden sich keine Sorgen machen müssen. Und ich denke, das funktioniert ziemlich gut.“

Bodenständigkeit

Anne: „Was mir am besten an unserem Familienunternehmen gefällt, ist, dass es eine ausgesprochen konkrete Ausrichtung hat. Ingrid erscheint zum Beispiel auf unseren Partys und unterhält sich mit allen, mit einer lockeren und sehr bodenständigen Einstellung. Also wissen die Mitarbeitenden, wer hinter der Gruppenmarke steckt. Das erhöht das Engagement. Die Mitarbeitenden identifizieren sich mit ihr und trauen sich, auf sie zuzugehen.“

„Jedes Team braucht eine bestimmte Anzahl von Andersdenkenden“

Ingrid Faber, CEO Faber Group

DELIVER**Liefern im riesigen Umfang**

Ingrid: „Wenn man sich den riesigen Umfang unserer europaweit verwendeten Ladungsträger ansieht, ist es nicht schwer zu verstehen, dass unsere Kunden „Nein“ nicht als Antwort akzeptieren. Ladungsträger nimmt man zwar kaum wahr, doch sie sind ein unverzichtbarer Bestandteil von Lieferketten. Für unsere Kunden dürfen sie einfach nicht fehlen – auf keinen Fall, weil das sofort die Lieferkette unterbrechen würde. Wir müssen immer liefern. Es gibt also ein starkes gemeinsames Streben nach Effizienz.“

Lebendige internationale Atmosphäre

Anne: „Ich denke, wir sind ein sehr pragmatisches, praxisorientiertes Unternehmen. Wir bemühen uns, unsere Aufgaben im Dienste unserer Kunden zu erfüllen. „Deliver“ ist also von enormer Bedeutung für uns. Wir wollen der führende paneuropäische Anbieter für offenes Pooling werden. Derzeit ist bereits ein Drittel unserer Ladungsträgerflüsse grenzüberschreitend.“



Anne: „Im Büro in Ennepetal haben wir Mitarbeitende aus mehr als 20 Ländern. Italienisch, französisch, polnisch, rumänisch – es ist eine sehr lebhaft internationale Atmosphäre. Äußerst vielfältig, da treffen Menschen unterschiedlichen Hintergrunds aufeinander.“

Ein wahrhaft europäisches Netzwerk

Anne: „Früher waren wir nur ein deutsches Unternehmen. Aber heute ist es unsere Strategie, Kunden ein wahrhaft europäisches Netzwerk von Pooling-Aktivitäten bereitzustellen. Das lässt sich nicht auf Landesebene organisieren: Es muss aus einer europäischen Perspektive gehandhabt werden. Unser erstes internationales Büro haben wir vor einem Jahr in Toulouse eröffnet. Dazu haben wir auch Büros in Eindhoven, Verona und Warschau. Und die Transformation schreitet weiter fort.“

Deine Meinung äußern

Ingrid: „Wenn ich mir anschaue, wie wir „Deliver“ umsetzen könnten, ist die Diversität des Teams im Laufe der Jahre immer wichtiger geworden. Früher war es in allen Situationen so, dass ich von zwei Bewerbern die Person auswählte, die mir am qualifiziertesten für die jeweilige Stelle erschien. Heute bin ich der Meinung, dass der Mehrwert einer Person für das Team genauso wichtig ist. Wir brauchen natürlich Leute, die den Job ausüben können, aber Diversität in jeder Hinsicht kann ebenfalls zum Erfolg des Teams beitragen. Ich glaube, jedes Team braucht eine bestimmte Anzahl von Andersdenkenden, die bereit sind, ihre Meinung zu äußern.“



„Flexible Arbeitszeiten sind ein Muss“

Anne Kramer- Münch, CEO PAKI Logistics

Notwendige Aspekte für Mitarbeitende

Anne: „Wenn es darum geht, ein guter Arbeitgeber zu sein, gibt es meiner Ansicht nach heutzutage einige Aspekte, die absolut notwendig sind: wir müssen offen sein für unterschiedliche Arbeitszeitmodelle, Arbeitsorte und Positionen. Die Möglichkeit, von zu Hause zu arbeiten, ist ein Muss. Flexible Arbeitszeiten sind ein Muss. Und Flexibilität ist grundsätzlich ein Muss.“

Ein Familienunternehmen

Anne: „Darüber hinaus finde ich, dass bei Familienunternehmen alles etwas anders abläuft als bei riesigen Konzernen und börsennotierten Unternehmen. Und das bringt Vorteile mit sich. Unternehmen im Familienbesitz sind langfristiger ausgerichtet und wollen langfristig erfolgreich sein. Und letztendlich wollen die Mitarbeitenden das auch. Es gibt ihnen die Sicherheit, dass das Unternehmen permanent bemüht ist, sich immer wieder selbst neu zu erfinden, um erfolgreich zu bleiben und auf Marktveränderungen zu reagieren. Ich würde sagen, dass die Faber Group das in den letzten hundert Jahren sehr erfolgreich getan hat. Alle wesentlichen strategischen Veränderungen des Unternehmens waren sehr erfolgreich. Keine der Veränderungen hat zu verlorenen Geschäftschancen, Umstrukturierung oder Kündigungen geführt. Das Unternehmen hatte schon immer eine positive Einstellung und einen proaktiven Marktansatz.“

Daran glauben wir

Wir haben die CEOs der Gruppe und der Geschäftsbereiche gebeten, ehrlich zu sein und eine der zwei nachfolgenden Optionen zu wählen. Und sollten sie sich wirklich nicht entscheiden können, gab es eine Wildcard, mit der sie beide Optionen wählen konnten.

Vier-Tage-
Woche

Hybrides
Arbeiten



Ehrgeiz

Engagement



Europäisch

Landeskultur



Prozess-
optimierung

Mehr aus Mitarbeitenden
herausholen



Ausbildung und
Weiterentwicklung

Erfahrung



Gehalt

Arbeitszufriedenheit



Gemein- schaft

Du willst wissen, wie es ist, bei PAKi zu arbeiten? Niemand könnte Dir einen besseren Eindruck der Atmosphäre und der Möglichkeiten vermitteln als unsere Mitarbeitenden.





„Alle sind
wirklich
offen für
Vorschläge
und neue
Ideen“

Mariana Domingos,
Coordinator Logistics Service

„Ich bin bereits seit mehreren Jahren bei PAKi und koordineiere derzeit die Logistikdienstleistungen für Frankreich/Iberien, insbesondere das Team, das die Dienstleister und Einpooling-Dienstleistungen managt.“

Gegenseitige Unterstützung

„In den einzelnen Abteilungen gibt es nicht nur einen hervorragenden Teamgeist, sondern auch gegenseitige Unterstützung und einen regen Erfahrungsaustausch. Die Tatsache, dass PAKi Mitarbeitende aus über 20 Ländern mit unterschiedlichem Hintergrund beschäftigt, bedeutet, dass wir in vielfältigen Teams und Abteilungen arbeiten und uns dabei gegenseitig ergänzen. Ein gutes Beispiel dafür ist das

Job-Rotations-Projekt, das wir dieses Jahr neu eingeführt haben. Damit können sich die Kolleginnen und Kollegen nicht nur besser kennenlernen, sondern auch Wissen und Ideen austauschen. Auch wenn wir in den letzten vier Jahren im Homeoffice gearbeitet haben, konnten wir per Chat, Telefon und Videokonferenz in Verbindung bleiben. Wir verstehen uns tatsächlich sehr gut, von den Auszubildenden bis hin zur Geschäftsleitung.“

Unterhaltsame Aktivitäten außerhalb der Arbeit

„Ob ein Kollege oder eine Führungskraft – wenn ein Problem gelöst werden muss, ist immer jemand erreichbar und alle sind wirklich offen für Vorschläge und neue

„Ein toller
Teamgeist,
alle unterstützen
sich gegenseitig“

Ideen. Ferner gibt es auch unterhaltsame Aktivitäten außerhalb der Arbeit, wie die Badminton-Gruppe, regelmäßige Treffen im Fitnessstudio, Essen im kleineren Rahmen und vieles mehr. Team-Events gibt es mindestens einmal im Jahr und wir organisieren auch Sommer- und Weihnachtsfeiern in großem Stil, da kommen wir dann zusammen, um zu quatschen, zu essen und zu tanzen.“



„Ein inspirierendes Arbeitsumfeld, das Karrieren zum Erfolg führt“

Tanja Pruski,
HR-Direktorin

„Ich bin seit 2020 bei PAKi. Als HR-Direktorin eines internationalen, mittelständischen Unternehmens bin ich stolz darauf, zu einer offenen, modernen und internationalen Familie zu gehören. Durch eine hervorragende Teamatmosphäre, die sich durch Kooperation und gegenseitige Unterstützung auszeichnet, kann man ein inspirierendes Umfeld schaffen, das Talente fördert und erfolgreiche Karrieren ermöglicht.“

Grenzübergreifende Zusammenarbeit

„In unserem Unternehmen legen wir großen Wert auf effektive Zusammenarbeit mit

allen Kolleginnen und Kollegen, einschließlich der Geschäftsleitung. Dementsprechend pflegen wir eine offene Kommunikation und ermutigen den Austausch von Ideen und Feedback. Innerhalb der Gruppe gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen allen Unternehmen, sie tauschen bewährte Verfahren aus und arbeiten gemeinsam an Strategieprojekten. Diese grenzübergreifende Kooperation bereichert die Arbeit und schafft eine Vielzahl von Gelegenheiten für Weiterentwicklung und Wachstum. Nach der Arbeit bietet PAKi ein vielfältiges Angebot an Feiern und Events, um die Teambindung und die Freude am Arbeitsplatz zu fördern.“

Gute Teamatmosphäre

„Zukünftige Kolleginnen und Kollegen werden es zu schätzen wissen, hier zu arbeiten, weil wir ein internationales, mittelständiges Unternehmen sind, das den Schwerpunkt auf Offenheit, Modernität und eine gute Teamatmosphäre legt. Sie finden ein inspirierendes Arbeitsumfeld vor, in dem sie ihr Potenzial entwickeln können. Dazu gibt es auch noch zahlreiche Gelegenheiten für die Weiterentwicklung, eine globale Unternehmensgruppe zur Unterstützung und viele verschiedene Events, die die Arbeit zu einem einzigartigen Erlebnis machen.“



„Ein sehr offenes, junges, modernes Unternehmen“

Tim Mönninghoff,
Area Sales Manager D/A/CH

„Ich bin seit 2015 bei PAKi. Für mich hat sich die Unternehmenskultur in den letzten Jahren verändert, PAKi hat sich zu einem sehr offenen, jungen und modernen Unternehmen entwickelt. Es herrscht eine tolle Atmosphäre und der Schwerpunkt liegt auf dem Erreichen der Ziele. Ein Beispiel für unsere Unternehmenskultur ist die letzte Fachmesse in München. Dort zeichneten wir uns nicht nur durch einen hervorragenden Teamgeist, sondern auch durch die moderne Unternehmenskultur aus.“

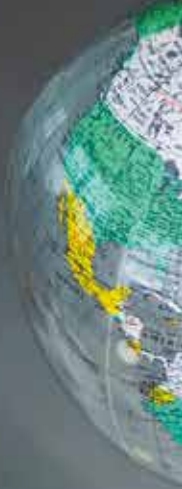
In unserem Unternehmen unterstützen wir uns alle gegenseitig und sorgen dafür, dass Probleme schnell gelöst werden. Dies gilt auch für die Kommunikation mit unserer Geschäftsleitung.“

Events nach der Arbeit

„Es finden regelmäßig Events nach der Arbeit mit Essen und Getränken statt. Des Weiteren gibt es auch eine internationale Sommerparty und eine Weihnachtsfeier auf nationaler Ebene, bei

denen alle Mitarbeitenden gemeinsam feiern können. Und einmal im Jahr findet ein großes Treffen mit internationalen Kollegen statt.“ „Zukünftige Kolleginnen und Kollegen sollten wissen, dass PAKi ein wachsendes Unternehmen ist, das einen hervorragenden, zukunftssicheren Arbeitsplatz bietet, an dem Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert hat. Diese Faktoren bieten allen neuen Mitarbeitenden die Gelegenheit, zum Wachstum des Unternehmens beizutragen.“

Sorge —
dafür,
dass **Dein**
Job zählt





1

25.000 Bäume pro Jahr angepflanzt

Die Faber Group und Land Life Company haben ein mehrjähriges Wiederaufforstungsprogramm mit großen Pflanzungen in Europa vereinbart. Das Anpflanzen von Milliarden von Bäumen weltweit gehört zu den umfassendsten und kostengünstigsten Verfahren, um CO₂ aus der Atmosphäre zu entfernen.

3

Netto-Null bis 2045

Unsere Ambition ist es, bis 2030 eine Reduzierung der CO₂-Emissionen um 30 % pro Fahrt oder Tausch zu erreichen, und bis 2045 soll es dann Netto-Null sein.

2

Nachhaltigkeits- Community

Um die strukturelle Integration von Nachhaltigkeit in die Organisation und die Entscheidungsfindung zu gewährleisten, hat die Faber Group eine Nachhaltigkeits-Community eingerichtet. Diese Community hat es sich zum Ziel gesetzt, Nachhaltigkeit stärker in unser Unternehmen zu integrieren, Initiativen in allen unseren Firmen zu fördern und alle Kolleginnen und Kollegen dazu zu motivieren, Nachhaltigkeit in ihre tägliche Arbeit mit einzubeziehen.

4 Von Natur aus nachhaltig

Unser Pooling-System nach dem Kreislaufprinzip basiert auf der Wiederverwendung standardisierter Ladungsträger und fördert daher naturgemäß Nachhaltigkeit. Je mehr Kunden sich für unsere Pooling-Dienstleistungen entscheiden, desto größer ist der Impact, den wir durch die Verbesserung der Nachhaltigkeit ihrer Lieferketten erzielen.

5

Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks

Um einen klaren Fokus für unsere Nachhaltigkeitsstrategie und unser Nachhaltigkeitsprogramm zu schaffen, hat die Faber Group sich sehr bemüht, Erkenntnisse über unseren Impact zu gewinnen. Messungen unseres aktuellen CO₂-Fußabdrucks und Lebenszyklus-Analysen waren für uns richtungsweisend zur Umsetzung unserer ehrgeizigen, aber realistischen Nachhaltigkeitsziele.

6

Höchstmögliches EcoVadis-Rating

Die Faber Group wurde mit dem Nachhaltigkeits-Rating EcoVadis Platinum ausgezeichnet, damit befindet sich unser Unternehmen unter den Top 1 % der Branche. EcoVadis ist ein führender Anbieter von Nachhaltigkeitsbewertungen für Unternehmen und hat bereits über 75.000 Firmen bewertet.



Auf unserer Website findest Du weitere Informationen zu unserem Nachhaltigkeits-Impact.



TEIL VON ETWAS GROSSEM

PAKİ GEHÖRT ZUR FABER GROUP

Bei der Faber Group sind wir überzeugt davon, dass Unternehmen erfolgreich sein und gleichzeitig auch eine gesunde Umwelt fördern können. Daher sind wir fest entschlossen, einen positiven Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten. Mit Sinn für Humor und einer positiven Einstellung integrieren wir die Kreislaufwirtschaft in unsere anspruchsvollen Lieferketten. Für schnelllebige Konsumgüter oder (frische) Lebensmittel. Für Hygiene- und Papierartikel oder Körperpflege. Und für die Automobilhersteller oder die Getränkebranche.

„Carrying impact“ mit Pooling- Dienstleistungen für Ladungsträger nach dem Kreislaufprinzip

Die Faber Group besteht aus mehreren Pooling-Unternehmen – IPP, PAKi, PRS und vPOOL – sowie dem nachhaltigen Holzlieferanten Satim.

Scanne den QR-Code, um mehr über die Faber Group zu erfahren.



Die Welt der Ladungsträger hat so viel mehr zu bieten

Die Faber Group ist ein international ausgerichtetes Familienunternehmen, das sich auf Pooling-Dienstleistungen für Ladungsträger nach dem Kreislaufprinzip spezialisiert hat. Mit mehreren spezialisierten Pooling-Unternehmen verfügen wir über ein robustes, agiles und nachhaltiges europaweites Netzwerk für effiziente Lieferketten. Gemeinsam bieten wir nachhaltige, zuverlässige und kosteneffiziente Pooling-Dienstleistungen für Paletten und Boxen in fast allen europäischen Branchen. Das erzielen wir, indem wir unsere Logistikressourcen gemeinsam nutzen und in Innovation und Digitalisierung investieren. Unsere Ambition ist es, mit unseren Logistikkösungen für Lieferketten etwas Positives zu bewirken. Wir bringen das Kreislaufprinzip in die Logistik und machen daraus einen Service in einer „Shared Economy“. Auf diese Weise machen wir unseren Einfluss geltend: We carry Impact.

Geschlossenes und offenes Pooling

In unserem Geschäft gibt es geschlossenes und offenes Pooling. Geschlossenes Pooling ist ein System zur Wiederverwendung, bei dem wiederverwendbare Ladungsträger ohne Eigentumswechsel von IPP und PRS in Umlauf gebracht werden, d. h., IPP und PRS bleiben Eigentümer der Ladungsträger. Offenes Pooling, das PAKi und vPOOL verwenden, ist ein System zur Wiederverwendung, bei dem wiederverwendbare, austauschbare Ladungsträger unter einer unbestimmten Anzahl von Systemteilnehmern in Umlauf sind. Aufgrund der Austauschbarkeit der Ladungsträger wird das „normale“ Eigentum durch das „Rückgaberecht“ eines ähnlichen Ladungsträgers ersetzt.

Globale 24/7-Wirtschaft

Ladungsträger wie Paletten und Boxen sind unerlässlich, damit Lieferketten in einer 24/7- und globalen Wirtschaft funktionieren können. Fast alle Produkte, die Du zu Hause hast, wurden wahrscheinlich einmal auf Paletten transportiert. Paletten nimmt man zwar in der Lieferkette kaum wahr, aber ohne sie wäre es unmöglich, Waren schnell und effizient zu transportieren. Indem wir wiederverwendbare Ladungsträger auf Pay-per-Use-Basis bereitstellen, leisten wir mit unseren mehr als 600 Mitarbeitenden einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit für die Geschäfte unserer Kunden und leisten unseren eigenen positiven Beitrag.



618 Mitarbeitende (567 Vollzeitäquivalent, VZÄ)
425 Millionen Euro Umsatz
125 Millionen Ladungsträgerbewegungen

Nachhaltigkeit im Mittelpunkt

Nachhaltigkeit steht im Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit und liegt uns am Herzen. Ebenso wie Wertzuwachs und Digitalisierung definiert auch Nachhaltigkeit unsere Geschäftsstrategie, die wir als „Grünes Dreieck“ bezeichnen, bei dem jede der Seiten die beiden anderen stärkt. Auf diese Weise stärken wir unseren Nachhaltigkeits-Impact und liefern zugleich ein profitables Geschäftswachstum.



Die Geschichte der Faber Group reicht bis ins Jahr 1891 zurück, als die niederländische Familie Halbertsma mit der Herstellung von Butterfässern aus Holz begann und bis ins Jahr 1935, als die Familie Faber dann eine ähnliche Firma in Assen gründete. Um 1950 führten die alliierten Streitkräfte Gabelstapler in Europa ein, was zu einer Nachfrage nach Holzpaletten führte. Die Palettenproduktion entwickelte sich schließlich zum Kerngeschäft für die beiden Familien, die 1992 zur Faber Halbertsma Group fusionierten. Neue gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz führten dann dazu, dass die Gruppe einen neuen Aspekt des Palettengeschäfts entdeckte: das Pooling von Paletten. Nach einer Reihe von Akquisitionen beschloss die Gruppe im Jahr 2020, die Herstellung von Paletten einzustellen und sich ganz auf das Pooling von Ladungsträgern zu konzentrieren. 2021 wurde das Unternehmen dann in Faber Group umbenannt. In diesem Jahr führten wir auch unseren Unternehmenszweck „Carrying impact“ ein und erarbeiteten unsere Unternehmenswerte „Care, Dare and Deliver“.

Das Kreislaufprinzip

Unser Geschäft ist vom Prinzip her nachhaltig und stellt einen Kreislauf dar: Die meisten unserer Ladungsträger werden aus zertifiziertem nachhaltigem Holz hergestellt, das sehr lange hält und am Ende der Nutzungsdauer wieder an die Natur zurückgegeben werden kann. Da wir die Ladungsträger unseren Kunden auf Pay-per-Use-Basis bereitstellen, müssen sie nicht selbst in Ladungsträger investieren und können sich ganz auf ihr Kerngeschäft konzentrieren. Im Gegenzug stellen wir sicher, dass die Ladungsträger optimal genutzt und ordnungsgemäß gewartet werden, damit sie während der gesamten Nutzungsdauer in einem guten Zustand bleiben. Die größte Wirkung erzielen wir, wenn wir die Lieferketten unserer Kunden nachhaltiger gestalten, indem wir ihnen unsere auf dem Kreislaufprinzip basierenden Lösungen für Ladungsträger bereitstellen. Das heißt, je mehr unser Geschäft wächst, desto größer ist unser Nachhaltigkeits-Impact.

Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks

Wir haben drei Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung übernommen und in unsere eigenen Entwicklungsziele für die Faber Group integriert. Diese Ziele konzentrieren sich auf die wichtigsten Aspekte: die Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks unserer Logistikabläufe und die Optimierung der Nutzung und Lebensdauer unserer Ladungsträger. Dies erfolgt in Partnerschaft mit unseren Kunden, Lieferanten und anderen Stakeholdern, damit es in allen Lieferketten gemäß unserem Motto „Carrying Impact“ Wirkung zeigen kann.

Als Unternehmensfamilie ist die Faber Group größer als die Summe ihrer Teile

Digitalisierung

Digitalisierung ist für unsere aktuelle Geschäftstätigkeit sehr wichtig. Wir können damit unsere Ladungsträger leichter verfolgen und ihre Nutzung effizienter gestalten, was wiederum unsere Nachhaltigkeitsambitionen und die Rentabilität unseres Geschäfts fördert. Indem wir unseren Kunden Einblicke in Bestände und Guthaben von Ladungsträgern geben, können sie den CO₂-Fußabdruck ihrer Lieferkette reduzieren und Kosten sparen.

Eine Unternehmensfamilie

Als Unternehmensfamilie ist die Faber Group im Ganzen größer als die Summe ihrer Teile. Unsere Unternehmensbereiche verwenden zwar unterschiedliche Pooling-Systeme und bedienen unterschiedliche Kunden in verschiedenen Märkten, doch wir sind eine Gruppe mit demselben Zweck – „Carrying impact“ – und denselben Werten: „Care, Dare and Deliver“.

Wissensaustausch

Wir tauschen unser Wissen, unsere bewährten Verfahren und Ressourcen mit allen Geschäftsbereichen aus: Bei uns gibt es bereichsübergreifende Communitys, zum Beispiel in HR, Marketing und IT, für die der Hauptsitz der Faber Group eine initiiierende und koordinierende Rolle übernimmt. Auf diese Weise können wir unsere Ressourcen optimal nutzen und profitieren von Synergien und Effizienzen. Die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen in allen Geschäftsbereichen und den europaweiten Märkten bedeutet, dass wir ständig etwas dazulernen und uns gegenseitig inspirieren, was für ein interessantes Arbeitsumfeld sorgt.

Die Unternehmen der Faber Group

- **PAKI** ist in Europa einer der führenden Anbieter von nachhaltigen Dienstleistungen für das offene Pooling von austauschbaren standardisierten Ladungsträgern, wie z. B. Europaletten, für ein breites Spektrum an Kunden und Branchen.
- **IPP** bietet nachhaltige Dienstleistungen für das geschlossene Pooling von Paletten und Boxen für die FMCG- und Recyclingbranche in fast ganz Europa an.
- **PRS** ist der Hauptanbieter von nachhaltigen Dienstleistungen für das geschlossene Pooling von Paletten für die europäische Polymerindustrie.
- **vPOOL** bietet nachhaltige Dienstleistungen für das offene Pooling von lebensmitteltauglichen Ladungsträgern in ganz Europa.
- **Satim** hat sich auf die Beschaffung von nachhaltigem Holz und Ladungsträgern spezialisiert und unterstützt damit unsere anderen Geschäftsbereiche.

Unser Zweck: „Carrying impact“

Wir haben eine Verantwortung gegenüber unseren Kunden und zukünftigen Generationen, hochwertige wiederverwendbare und nachhaltige Produkte und Dienstleistungen zu liefern. Unsere Ambition ist es, mit unseren Logistiklösungen für Lieferketten etwas Positives zu bewirken. Wir bringen das Kreislaufprinzip in die Logistik und machen daraus einen Service in einer „Shared Economy“. Auf diese Weise machen wir unseren Einfluss gemäß unserem Zweck „Carrying impact“ geltend.

Unsere Werte: Care, Dare, Deliver

Care: Wir fühlen uns verantwortlich für Menschen, Produkte und die Umwelt.

Dare: Unternehmergeist, Leidenschaft und Teamarbeit fordern uns heraus, noch weiter zu gehen.

Deliver: Wir sind motiviert, ganz einfach nachhaltige Resultate zu liefern

Wachstum

Teil eines größeren, internationalen Unternehmens zu sein, bietet Mitarbeitenden europaweit Chancen für Wachstum und Weiterentwicklung. Das könnte durch die Zusammenarbeit und den Ideenaustausch mit internationalen Teams geschehen, oder vielleicht entscheidest Du Dich für eine Karriere im Ausland und entwickelst Dich über Grenzen hinweg weiter.

IPP Pooling, Coventry, UK

Niederlassung für den größten Markt von IPP Pooling in Europa: Vereinigtes Königreich und Irland.

IPP Pooling, Angers, FR

Regionaler Hauptsitz für den französischen Markt.

IPP Pooling, Madrid, ES

Regionaler Hauptsitz für den spanischen und portugiesischen Markt.

PAKi Logistics, Balma, FR

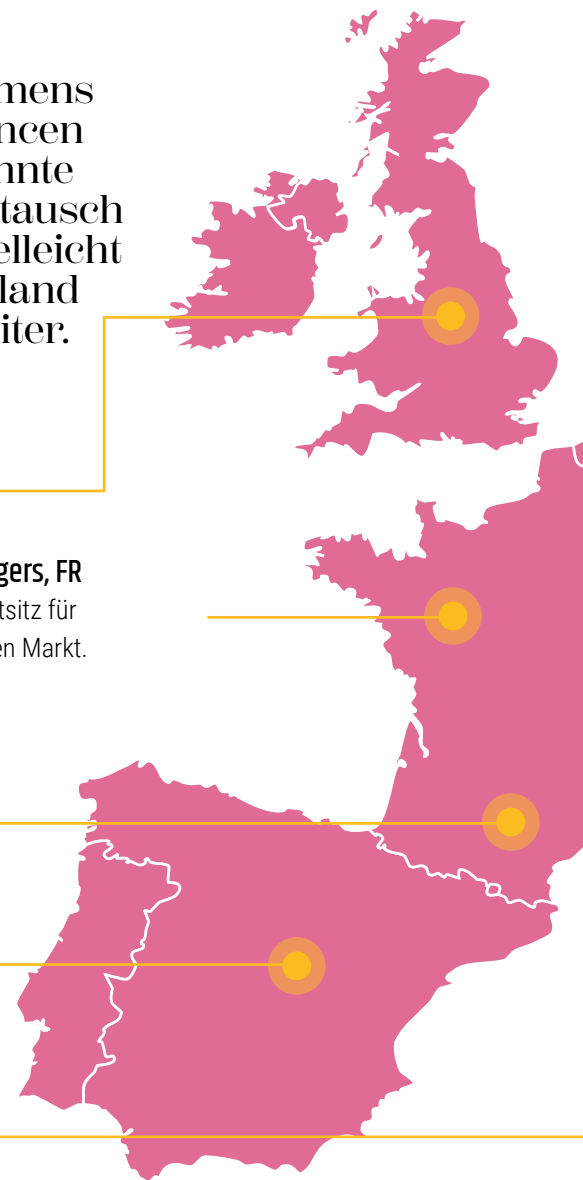
Regionaler Hauptsitz für den französischen und spanischen Markt.

PAKi Logistics, Ennepetal, DE

Europäischer Hauptsitz für Dienstleistungen zum offenen Pooling von Ladungsträgern.

IPP Pooling Deutschland, Ennepetal, DE

Regionaler Hauptsitz für Deutschland, Österreich und die Schweiz.



IPP Pooling, Eindhoven, NL

Im lebhaften Strijp-Viertel von Eindhoven befinden sich unser europäischer Hauptsitz und unser regionales Benelux-Büro.

PRS Pooling, Eindhoven, NL

Hauptsitz für Europa im Strijp-Viertel für die europäische Polymerindustrie. Vor Ort ansässige regionale Manager in ganz Europa gewährleisten, sodass wir uns stets in der Nähe unserer Kunden befinden.

PAKi Logistics, Eindhoven, NL

Niederlassung für unsere Dienstleistungen zum offenen Pooling von Ladungsträgern.

Faber Group, Eck & Wiel, NL.

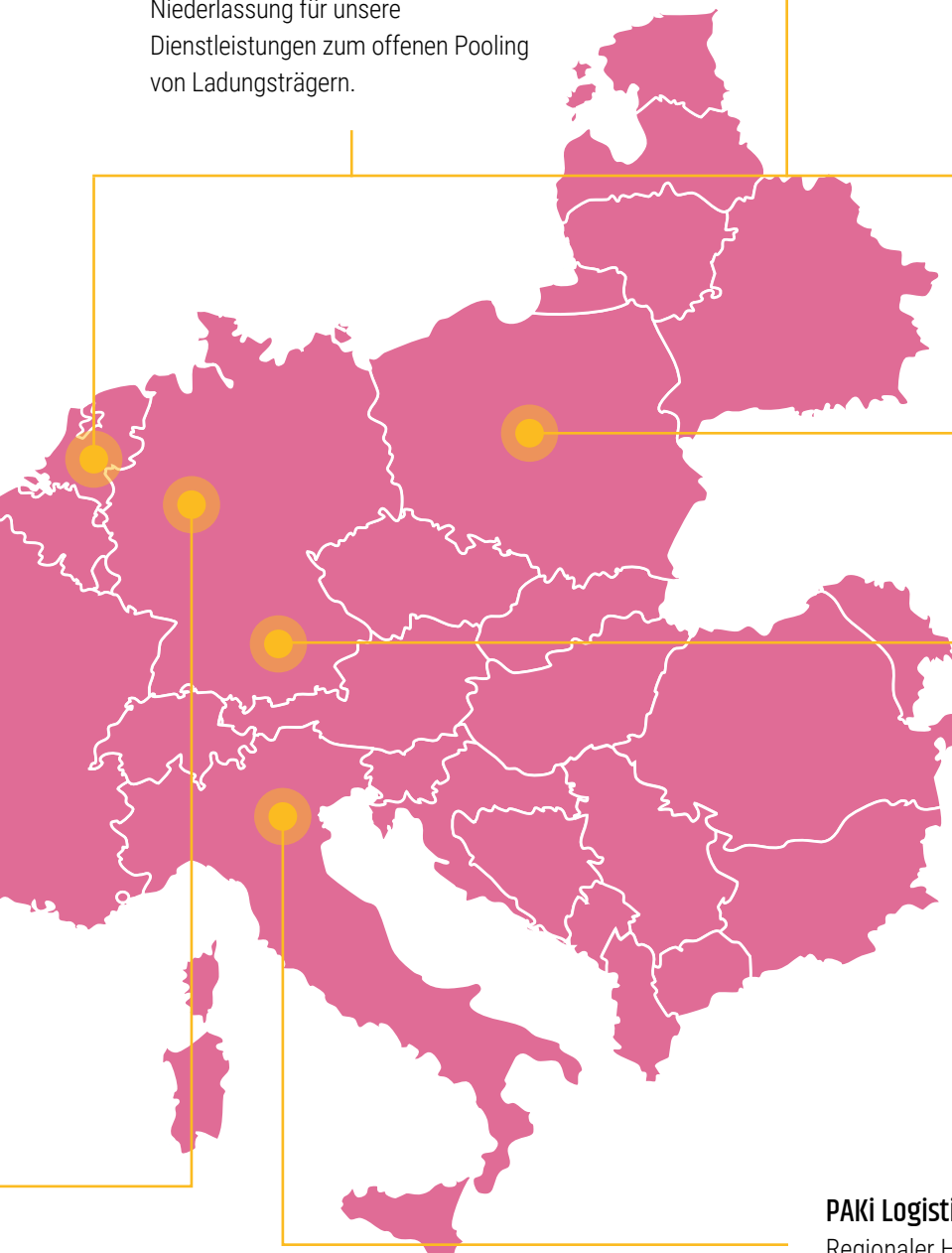
Der Hauptsitz der gesamten Gruppe, der Koordination, Support und Expertise für alle Geschäftsbereiche bereitstellt.

Satim, Eck & Wiel, NL

Unsere Beschaffungsabteilung für Holz und Ladungsträger unterstützt alle anderen Gesellschaften.

Poolservice, Deventer, NL

Abwicklung des Pooling-Managements für den Kisten-Pool der niederländischen Frischwaren-Branche.

**IPP Pooling, Warschau, PL**

Regionaler Hauptsitz für den polnischen Markt.

PAKi Logistics, Warschau, PL

Regionaler Hauptsitz für den polnischen Markt.

vPOOL Logistics, Wörnitz, DE

Hauptsitz für das offene Pooling von lebensmitteltauglichen Ladungsträgern mit Fokus auf der FMCG-Branche.

PAKi Logistics, Verona, IT

Regionaler Hauptsitz für den italienischen Markt.



Wachse über Dich hinaus



Bei Faber Group kannst
Du so viel mehr sein als nur
Dein Job. Weil wir glauben,
dass Dich das jeden Morgen
zum Aufstehen motiviert und
Dich zufrieden macht.



INNOVATIVE & Involved

Denise Stobbe
(links)
HR-Business-
Partnerin
IPP und PAKi

Denise Stobbe ist seit 2021 bei der Faber Group und als HR-Business-Partnerin für IPP und PAKi tätig. Sie ist eine Wegbereiterin, eine Gestalterin, eine Erfinderin und eine Sparring-Partnerin. Ob in Workshops, Projekten, Coaching Sessions oder beim Change Management – sie freut sich jeden Tag auf neue Herausforderungen und arbeitet gerne mit Menschen zusammen.

Tânia Goncalves
(rechts)
Asset
Controllerin
IPP Iberia

Etwas bewirken

Denises Ziel ist es, gute Lösungen für ihre Stakeholder zu finden, damit die Mitarbeitenden gern zur Arbeit kommen und Führungskräfte die nötige Unterstützung bekommen. Ihre Berufserfahrung, unterschiedliche Perspektiven und die Anwendung unterschiedlicher Methoden und Arbeitsweisen helfen ihr bei der Umsetzung. Innovative, moderne und digitale Lösungen zu finden, gehört ebenfalls dazu. Sie gestaltet somit die Zukunft von IPP und PAKi aktiv mit und möchte aber auch ihre Stärken und Kompetenzen einsetzen, um etwas zu bewirken.



MARKET-SMART & Committed

Tânia Goncalves ist Asset Controllerin bei IPP Iberia. Ihr Werdegang bei der Faber Group begann 2009 mit ihrer Tätigkeit bei PRS. 2017 wechselte sie zu IPP Iberia und seit 2021 ist sie für die Entwicklung des portugiesischen Marktes verantwortlich. Die wichtigste Fähigkeit, die sie in diesem Job entwickelte, ist emotionale Intelligenz, die es ihr ermöglicht, langjährige Beziehungen zu den Partnern von IPP aufzubauen.

Mit einem Lächeln

Tânias größtes Ziel ist es, die Präsenz von IPP im Markt zu stärken und das Unternehmen als vertrauenswürdigen Partner zu positionieren, der in der gesamten Lieferkette einen Mehrwert schafft. In einem so wettbewerbsfähigen Markt wie Portugal ist Dein Ruf Deine größte Waffe, deshalb zählt bei jeder Interaktion, IPP seinen Wachstumszielen näherzubringen. Jeder Tag bringt eine neue Herausforderung, der Tânia mit einem Lächeln und der Verpflichtung begegnet, Partnern und Kunden den bestmöglichen Service zu bieten.

Würdest Du gern etwas bewirken?



HOW

.....

+

.....

DO YOU WANT TO GET?



UNDERSTANDING & Future-orientated

Robbert de Jong
(links)
Commercial Director, PRS

Robbert de Jong ist Commercial Director bei PRS und seit anderthalb Jahren für das Unternehmen tätig. Basierend auf seinen Kenntnissen aus der Petrochemie-Branche und seinem Verständnis der Dynamik und Bedürfnissen von Kunden, führt er die Bedürfnisse von PRS mit denen der Kunden zusammen und zielt auf eine Win-Win-Partnerschaft ab. Er ist dazu wirklich daran interessiert, nicht nur das Geschäft immer besser zu verstehen, sondern auch die Mitarbeitenden des Unternehmens kennenzulernen. Robbert ist nämlich überzeugt davon, dass nicht Unternehmen Geschäfte mit Unternehmen, sondern Menschen Geschäfte mit Menschen machen.

Leute zusammenbringen

Etwas in seiner Rolle zu bewirken, ist Robbert wichtig. Er konzentriert sich nicht nur auf Aktuelles, sondern sorgt dafür, dass wir auch Zukünftiges in den Blick nehmen und entsprechend handeln, indem er das Gleichgewicht zwischen mehr Nachhaltigkeit und einem profitablen Unternehmen hält. Wir können die Nachhaltigkeit nicht verbessern, wenn wir das Geschäft nicht aufrechterhalten und wir müssen relevant bleiben, um zu existieren. Robbert betont, dass er allein nichts bewirken kann. Wenn man die richtigen Leute zusammenbringt, ob intern oder in den Märkten unserer Kunden, Lieferanten und Weiterverarbeiter, wird es funktionieren.

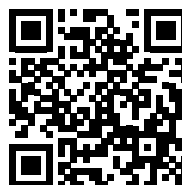
ANALYTICAL & Optimistic

Kemane Aoufoh
(rechts)
Financial Controller, IPP Frankreich

Kemane Aoufoh ist der Financial Controller bei IPP Frankreich. Seine wichtigste Kompetenz ist seine analytischen Fähigkeiten, die es ihm ermöglichen, sich jeder Situation anzupassen und jedes Mal mit der richtigen Lösung angemessen zu reagieren. Für Kemane ist es wichtig, ein dauerhaft positives Umfeld zu schaffen – schließlich verbringen wir fast ein Drittel unseres Lebens am Arbeitsplatz. Deshalb sollte man sich seiner Meinung nach am Arbeitsplatz wie zu Hause fühlen. Das bedeutet, dass man sich auf dem Weg zur Arbeit genauso gut fühlen sollte wie auf dem Nachhauseweg. Die Schaffung und Beibehaltung eines derartigen Umfeldes hängt von den Mitarbeitenden ab, die tagtäglich am Arbeitsplatz sind.

Positivität wecken

Dazu trägt Kemane bei, indem er mit seinem Optimismus seinen Kollegen gegenüber offen und zugänglich bleibt und Positivität weckt, indem er sein Wissen mit anderen teilt, um Wertschöpfung und Reziprozität zu fördern.



Du möchtest mehr über die Faber Group erfahren? Besuche unsere Karriereseite.



Unser World Class Workplace

*Exzellenz
in der Beschäftigungspraxis*

Die Mitarbeitenden sind die wichtigste Ressource eines Unternehmens und leisten einen wesentlichen Beitrag zu dessen Charakter und Erfolg. Daher ist es ein wichtiger Aspekt unserer Unternehmensstrategie, in Mitarbeitende zu investieren. Unsere Fürsorge (Care) für Mitarbeitende wurde mit dem „World Class Workplace“-Zeichen für Exzellenz in der Beschäftigungspraxis belohnt, das ausschließlich basierend auf der Meinung der Mitarbeiter an leistungsstarke Organisationen vergeben wird.

Die internationale Atmosphäre ist wahrscheinlich einer der ersten Aspekte, die neuen Mitarbeitenden bei PAKi auffallen. Nicht nur, weil wir Teil der Faber Group sind, sondern vor allem innerhalb der PAKi-Organisation selbst. Unser Hauptsitz befindet sich in Ennepetal in Deutschland und wir haben Satellitenstandorte in Essen (Deutschland), Eindhoven (Niederlande), Balma (Frankreich), Verona (Italien) und Warschau (Polen). An unserem Hauptsitz in Ennepetal trifft man auf Mitarbeitende aus vielen verschiedenen Ländern. Innerhalb dieser internationalen Organisation stehen wir in enger Verbindung miteinander. Die Mitarbeitende profitieren wirklich

Die Mitarbeitenden profitieren von der internationalen Atmosphäre

von der internationalen Atmosphäre, da sie die Gelegenheit haben, neue Leute kennenzulernen und unterschiedliche Ansichten antreffen.



Einbeziehen von Mitarbeitenden

Ein weiterer wichtiger Aspekt unseres Status als „World Class Workplace“ ist es, die Mitarbeitenden miteinzubeziehen, wenn bestimmt werden soll, was ein guter Arbeitgeber anbieten sollte. Unsere HR-Abteilung ist viel mehr als nur eine Verwaltungseinheit und bemüht sich

Themen wie Kinderbetreuung, Wertschätzung, IT und Homeoffice werden offen diskutiert

herauszufinden, was die Mitarbeitenden wirklich wollen. Wir führen alle zwei Jahre eine Mitarbeitendenbefragung durch, deren Ergebnisse im Vergleich zu unserer Benchmark sehr gut ausfallen. Das Feedback unserer Mitarbeitenden erwähnt gute Arbeitsbedingungen und die Mitarbeitenden schätzen die Gelegenheiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Unsere Mitarbeitenden dürfen Input geben, Verantwortung übernehmen und Fehler machen.

Bedürfnisse und Wünsche

Vor kurzem haben wir die Beteiligung von Mitarbeitenden (hinsichtlich unserer Tätigkeit als Arbeitgeber) einen Schritt vorangebracht, indem wir Team-Meetings mit der HR-Abteilung zu spezifischen Themen in Bezug auf Zusatzleistungen für Mitarbeitende veranstaltet haben. Diese Meetings bieten wertvolle Erkenntnisse zu

den Bedürfnissen und Wünschen unserer Mitarbeitenden. Wir wollen Themen wie Kinderbetreuung, Wertschätzung, IT-Probleme, Möglichkeiten zur Arbeit im Homeoffice und vieles mehr offen diskutieren, um ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das innerhalb des rechtlichen Rahmenwerks sowohl für Mitarbeitende als auch für die Geschäftsstrategie am besten geeignet ist. Und einmal pro Monat können die Mitarbeitenden an „Talking PAKi Days“ teilnehmen, an denen die Geschäftsleitung und die HR-Abteilung Fragen oder Feedback zur weiteren Optimierung der Organisation offen diskutieren.

Care für die Mitarbeitenden

Unserer Meinung nach bieten gute Arbeitgeber ihren Mitarbeitenden ein Arbeitsumfeld, in dem sie sich wohlfühlen. Es bedeutet, dass wir Mitarbeitende dabei unterstützen, einen gesunden

Leiste deinen Beitrag, übernehme Verantwortung und mache Fehler

Ausgleich zwischen ihrem Arbeits- und Privatleben zu finden, etwa durch flexible Arbeitszeiten und hybrides Arbeiten. Was die Gesundheit unserer Mitarbeitenden angeht, schätzen wir ihren Input zu diversen Angeboten, von Rücken- und Hautkontrollen über Augenuntersuchungen bis hin zu Yoga-Sessions, kostenlosem Fitnessstudio und Gutscheine für Mittagessen im Restaurant.

Apropos Mittagessen – wir bemühen uns, einmal im Monat ein besonderes Event zu organisieren, an dem wir alle teilnehmen. Dieses kann nach der Arbeit oder zur Mittagszeit stattfinden und natürlich auch bei besonderen Anlässen. Dazu organisieren Mitarbeitende aus

verschiedenen Abteilungen auch noch ihre eigenen Aktivitäten. Man könnte sogar sagen, dass einige im Büro mittlerweile beste Freunde sind.

Ein schnell wachsendes Unternehmen

Als ein schnell wachsendes Unternehmen sind wir offen für Initiativen, Wandel und Weiterentwicklung. Wir möchten, dass unsere Mitarbeitenden wachsen, sich weiterentwickeln und mit ihrer Arbeit etwas Konstruktives bewirken. Viele Innovationen werden von unseren Mitarbeitenden – dem Herzstück unseres Unternehmens – vorangetrieben und gemeinsam als Projekte erarbeitet.

Hohes Engagement

Unsere Mitarbeitenden sind sehr engagiert und scheuen keine Mühe. Gelegenheiten zur Weiterentwicklung bringen sie weiter, die kontinuierliche Weiterbildung hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten – von persönlichen Schulungen bis hin zur Fortbildung in einer spezifischen Kompetenz oder den Aufstieg zur Führungskraft – alles entsprechend ihren individuellen Bedürfnissen und Wünschen.

Onboarding neuer Mitarbeitender

Für das Onboarding neuer Mitarbeitender verwenden wir das Buddy-System. Dabei begleiten erfahrene Kolleginnen und Kollegen neue Mitarbeitende ein paar Tage lang – sogar noch vor dem ersten Tag am Arbeitsplatz – führen sie herum, stellen sie den Kolleginnen und Kollegen vor und sorgen dafür, dass sie sich in unserem Unternehmen zuhause fühlen. Es gibt ein Meeting zum Kennenlernen der Geschäftsleitung und einige Monate später noch eines mit weiteren Neukömmlingen. Für die gegenseitige Unterstützung und um voneinander zu profitieren, hat enge Kommunikation im gesamten Unternehmen eine hohe Priorität. Wir möchten, dass alle Mitarbeitenden bei uns einen guten Start haben.

Sich gegenseitig herausfordern

Kurz gesagt ist PAKI ein Arbeitsplatz, der Dir Raum gibt, sowohl persönlich als auch beruflich etwas zu lernen und zu wachsen. Und das bedeutet, dass Du Dich zu einer internationalen Arbeitsfamilie zugehörig fühlst, in der alle Beteiligten ein gemeinsames Ziel haben: eine nachhaltigere Lieferkette zu schaffen. Wir fördern Offenheit und einen freundlichen Umgang miteinander, weil das eine sehr gute Grundlage dafür ist, gut zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig herauszufordern, um die besten Ergebnisse zu erzielen und zu wachsen.

Ein Buddy sorgt dafür, dass neue Mitarbeitende sich wie zu Hause fühlen





HOW PROUD & Meaningful CAN YOU GET?

Ob sich Dein Impact nun darum dreht, die Effizienz der Logistik großer internationaler Marken zu verbessern, dafür zu sorgen, dass Deine Kollegen sich geschätzt fühlen oder einen Beitrag zur globalen Abfallreduzierung zu leisten – bei PAKi suchen wir nicht nur Mitarbeitende mit den richtigen Kompetenzen für die jeweilige Stelle, sondern Mitarbeitende, die auch bereit sind, mit uns gemeinsam den nächsten Schritt zu gehen. Wir suchen Mitarbeitende, die sich weiterentwickeln und in der Welt um sie herum etwas bewirken wollen.

Suchst Du eine wirkungsvolle Aufgabe im Bereich Finanzen, Vertrieb, Handel, Business Analytics und Daten, IT, Marketing, HR, Operations, Logistik, Customer Service, Verwaltung oder Projektmanagement? Dann würden wir Dich gerne kennenlernen. Unsere Stellenangebote findest Du unter: career.faber.group

